



Nachqualifizierung von Ergänzungskräften zu ErzieherInnen

Unser Modell

Beginn der Qualifizierungsmaßnahme: 01.09.2010 (erster Schultag voraussichtlich 02.09.10)

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Anzahl der **Unterrichtsstunden pro Woche:** 12 Stunden

Unterrichtstage: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag jeweils von 17:15 Uhr – 20:30 Uhr

Es werden alle **Unterrichtsfächer** gemäß Lehrplan im vollen Umfang unterrichtet.

Zum Nachweis der vorgeschriebenen 2400 Unterrichtsstunden werden 500 Stunden als „Lernen am anderen Ort“ ausgewiesen. Die ausgelagerten Unterrichtsstunden können auf alle Fächer verteilt werden außer Religionslehre/Religionspädagogik und Projektarbeit. Daneben sieht der Lehrplan 460 Stunden als Selbstlernphasen vor, sodass insgesamt 1440 Stunden Präsenzunterricht erteilt werden (120 Wochen à 12 Stunden).

Eingangsvoraussetzungen:

- Berufstätigkeit von 5 Jahren (bei Teilzeitbeschäftigung entsprechend länger)
- gültiger Arbeitsvertrag über mindestens 50% der tariflichen Wochenarbeitszeit und über die Dauer der 3-jährigen Ausbildung
- Berufsabschluss als KinderpflegerIn oder SozialhelferIn
- mindestens Hauptschulabschluss

Das **Berufspraktikum** ist in die Ausbildung integriert. Daher ist eine Beschäftigung von mindestens 50% erforderlich. Die Anzahl von 8-10 Praxisbesuche durch Lehrkräfte während der 3-jährigen Ausbildung sichert die berufliche Professionalisierung.

Eine **Versetzung** während der Ausbildungsphase gibt es nicht. Allerdings erfolgt nach der Hälfte der Unterrichtsstunden eine Rückmeldung in Form eines Zwischenzeugnisses über den Leistungsstand und eine Prognose und Empfehlung für den Fortgang der Qualifizierungsmaßnahme.

Die **Abschlussprüfung** findet inhaltlich und organisatorisch parallel zum Fachschulexamen statt.

Das **Kolloquium** ist Bestandteil des Fachschulexamens und kann inhaltlich mit der Projektarbeit verknüpft werden.

Weitere Details erhalten Sie bei der **Informationsveranstaltung:**

Dienstag, 16. März 2010, 17:15 Uhr,
Saal des Marienhauses, Kapitelstraße 36, 41460 Neuss.

An diesem Abend können Sie sich auch mit den vollständigen Bewerbungsunterlagen anmelden.

Ansonsten sind schriftliche **Bewerbungen** ab sofort möglich. Wir benötigen:

- Lebenslauf mit einem Passfoto
- Taufnachweis
- beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses KinderpflegerIn oder SozialhelferIn
- Nachweis einer 5-jährigen Tätigkeit
- Nachweis der Berufstätigkeit als Ergänzungskraft mit mindesten 50% Beschäftigungsumfang über den Qualifizierungszeitraum hinaus
- polizeiliches Führungszeugnis (muss am ersten Schultag vorliegen)